NOLIS

KI-Einsatz in der kommunalen Praxis

[16.11.2026] Wie Künstliche Intelligenz Kommunalverwaltungen im Arbeitsalltag unterstützen kann, zeigt der NOLIS-Infotag E-Government und Digitalisierung (1. Dezember, Hannover). Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Anwendungen, Erfahrungen aus Pilotprojekten sowie rechtliche und technische Rahmenbedingungen.

Welche Einsatzmöglichkeiten bietet Künstliche Intelligenz (KI) für Kommunen und wie lassen sich entsprechende Anwendungen sinnvoll in bestehende Verwaltungsprozesse integrieren? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Infotag E-Government und Digitalisierung, den das Unternehmen NOLIS am 1. Dezember 2026 in Hannover veranstaltet. Insgesamt stehen laut dem Veranstalter 49 Fachvorträge und Praxisbeispiele auf dem Programm. Ein Schwerpunkt liege auf KI-Anwendungen, die Verwaltungsmitarbeitende bei alltäglichen Aufgaben entlasten und digitale Bürgerservices verbessern sollen.

Ein Praxisbeispiel liefert die Gemeinde Neu Wulmstorf, die als Entwicklungspartner an der Pilotierung einer KI-gestützten Suche für ihr Kommunalportal beteiligt war. Partho Banerjea und Timo Stemmann von der Gemeindeverwaltung berichten über die strategischen Überlegungen und Erfahrungen aus dem Projekt. Dabei geht es unter anderem um die Integration der Suchfunktion in das bestehende Portal, datenschutzkonformes Hosting, wirtschaftliche Aspekte sowie die Auswirkungen auf die redaktionelle Arbeit und die Bewertung durch die Nutzenden.

Wie die KI-gestützte Portalsuche technisch funktioniert, erläutert NOLIS-Produktmanager David Jauch in einem weiteren Vortrag. Die Anwendung greift nahezu in Echtzeit auf die Inhalte des Content-Management-Systems (CMS) zu und soll so aktuelle Informationen schnell und zuverlässig bereitstellen. Nach Angaben des Unternehmens wird die KI auf eigenen Servern betrieben, sodass keine Daten an Drittsysteme übertragen werden.

Mit den Chancen und Risiken von KI im kommunalen Personalwesen beschäftigt sich NOLIS-Geschäftsführerin Maren Warnecke. Ihr Vortrag beleuchtet, wie KI bei der Erstellung von Stellenanzeigen und der Bearbeitung von Bewerbungen unterstützen kann. Zugleich geht es um rechtliche Grenzen, insbesondere durch den europäischen AI Act, sowie um die besonderen Anforderungen beim Einsatz von KI zur Auswahl und Bewertung von Bewerberinnen und Bewerbern.

Der Infotag richtet sich an Mitarbeitende aus Kommunalverwaltungen, die sich über aktuelle Entwicklungen im E-Government informieren und Erfahrungen mit anderen Kommunen austauschen möchten. Für sie ist die Teilnahme kostenfrei. Weitere Informationen zum Programm sind auf der Website von NOLIS zu finden.

(bw)

Weitere Informationen zum Infotag

Stichwörter: Messen | Kongresse, NOLIS, Infotag E-Government